

Anfrage

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Florstadt	24.05.2023	zur Kenntnis

Drucksache Nr.: AF-2023-0004

**Betreff: Anfrage der Fraktion „Die Grünen Florstadt“ vom 12.04.2023, eingegangen am 12.04.2023
hier: Stand Klimaschutzkonzept, Beitritt zu den "Klimakommunen",
Klimaschutzprojekte 2023**

I. Anfrage:

Das war unser Beschluss vom 29.9.2021:

1. „Die Stadtverordnetenversammlung beschließt als Klimaschutzziel für Florstadt die CO₂-Neutralität ab dem Jahr 2040. Bis zum Jahr 2030 sollen die CO₂-Emissionen um mindestens 70 % gegenüber dem Jahr 1990 reduziert sein.
2. Der Magistrat wird beauftragt, umgehend ein Klimaschutzkonzept zu beginnen, das Maßnahmen aufzeigt dieses Ziel zu erreichen.
3. Von der Möglichkeit, Klimaschutzmanager*innen in der Stadtverwaltung zu beschäftigen, soll – evtl. mit Nachbarkommunen zusammen – ebenfalls Gebrauch gemacht werden.
4. Die Stadt Florstadt beabsichtigt außerdem, dem Bündnis „Hessen aktiv: Die Klimakommunen“ beizutreten. Dazu soll aber zuerst im Ausschuss „Infrastruktur und Umwelt“ eine Beratung durch die Fachstelle bei der Hessischen Landesenergieagentur erfolgen.“

Die Klimaschutzmanagerin startete am 1.9.2022 als Mitarbeiterin der Stadt Florstadt.

Im Rahmen einer Anfrage zur STV am 21.9.2022 haben wir erfahren, dass zunächst eine „Energiedatenerfassung sowie eine Bestandsanalyse der Liegenschaften in der Kommune“ durchgeführt werde. Erst dann könnten präzise Ziele formuliert werden.

Außerdem sei es wünschenswert die Erwartungen der Bürger*innen und Parlamentariern an das Konzept zu erfragen, am besten bei einem Treffen. Sodann wurde formuliert, halte man es für „sehr sinnvoll in einer Arbeitsgruppe und/oder im Ausschuss die Erwartungen an den Klimaschutz und/oder an das Klimaschutzkonzept der Stadt Florstadt zu formulieren ...“

(Inzwischen sind im Wetteraukreis folgende Kommunen Mitglied im Bündnis Klima-Kommunen: Altenstadt, Bad Nauheim, Büdingen, Echzell, Gedern, Limeshain, Nidda, Ober-Mörlen,

Reichelsheim, Rockenberg, Friedberg und Wölfersheim; auf der entsprechenden Internetseite kann man einige kommunale Klimaschutzkonzepte herunterladen.)

Auf diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie weit ist die Energiedatenerfassung gediehen?
2. Wann gibt es ein Treffen mit Parlamentarier*innen und Bürger*innen oder einen Arbeitskreis oder einen Ausschuss?
3. Bis wann soll das Klimaschutzkonzept vorliegen?
4. Wann tritt Florstadt dem Bündnis „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ bei?
5. Gibt es Klimaschutzprojekte für das Jahr 2023?
6. Ist eine personelle Aufstockung im Bereich „Klimaschutzmanagement“ geplant, um die im Antrag vom September 2021 beschlossenen Ziele erreichen zu können?